

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 46 (2019)
Heft: 1

Anhang: Regionalausgabe : Deutschland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

REGIONALAUSGABE

DEUTSCHLAND

Editorial

Bitte helfen Sie uns, Druck- und Versandkosten zu sparen, abonnieren Sie die elektronische Version der «Schweizer Revue». Das hilft Ausgaben zu reduzieren und ist auch aus ökologischer Sicht sinnvoll. Eine E-Mail an Ihre zuständige Vertretung reicht und Sie erhalten die Online-Version regelmässig in gewohnter Qualität.

Dessen ungeachtet gebe ich zu: Ich liebe die gedruckte Version der Revue. Bei den nachmittäglichen Kaffeepausen lese ich jeweils zwei, drei Artikel. Das Heft liegt tagelang auf dem Sofatisch, andere Familienmitglieder



MONIKA UWER-ZÜRCHER
REDAKTION DEUTSCHLAND

schmökern drin und konsultieren es, wenn ihnen die Entscheidungsfindung bei Abstimmungsvorlagen schwer fällt, bis es relativ zerfleddert aussieht.

Die Möglichkeit, einen freiwilligen Abonnementsbeitrag zu entrichten, scheint mir für alle Liebhaber des gedruckten Wortes eine befriedigende Alternative. Freiwillige Beiträge können bezahlt werden an die Berner Kantonalbank AG, 3001 Bern; zuhanden: Auslandschweizer-Organisation, Alpenstrasse 26, 3006 Bern; IBAN: CH97 0079 0016 1294 4609 8; Vermerk: Support Swiss Revue

MONIKA UWER-ZÜRCHER

ASO-Deutschland in Freiburg: Kranken- und Sozialversicherungen im Fokus

Liebe Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, liebe Freunde der Schweiz

wie gewohnt wird auch in diesem Jahr die Konferenz der Auslandschweizer-Organisation (ASO) Deutschland über Christi Himmelfahrt stattfinden. Vom 30. Mai bis 2. Juni werden wir in Freiburg im Breisgau zu Gast sein. Selbstverständlich erwartet uns ein spannendes und regionsbezogenes Rahmenprogramm, organisiert durch den Schweizer Verein Freiburg. Thematisch wird sich die Konferenz schwerpunktmässig den Kranken- und Sozialversicherungen widmen. Mindestens einmal die Woche gehen im Postfach der ASO-Deutschland Fragen hierzu ein. Wir stellen immer wieder fest, dass das Thema für



Schweizer in Deutschland noch viele Hindernisse birgt und Fragen aufwirft. Sollten auch Sie im Zusammenhang mit Krankenkasse und Sozialversicherung über Probleme gestolpert sein, so teilen Sie uns dies doch bitte mit. Gerne würden wir eine Art Frage- und Problemkatalog den geladenen Experten an der Konferenz als Diskussionsgrundlage präsentieren. Bitte schicken Sie Ihre Fragen per E-Mail an info@aso-deutschland.de

oder postalisch an ASO-Deutschland, Trittauer Amtsweg 19, 22179 Hamburg. Der Vorstand der ASO-Deutschland freut sich auf einen regen Austausch an der Konferenz in Freiburg im Breisgau. Ab Mitte Februar finden Sie das Anmeldeformular für die Konferenz unter www.aso-deutschland.de.

Freiburg ist berühmt für seine Bächle in der Innenstadt, das gotische Münster, die Fachwerkhäuser und das quirlige Leben.

ANNEMARIE TROMP, PRÄSIDENTIN
ASO-DEUTSCHLAND

Kulturkalender: Schweizer Künstler in Deutschland

Dieser Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte überprüfen Sie die Angaben in der lokalen Presse.

Ausstellung: A
Theater: T
Konzert: K

Biedenkopf-Eckelshausen

Die Zauberflöte, 23./24.2., 2./3.3., Marionettentheater im Schartenhof

Bietigheim-Bissingen

Gardi Hutter & Co., «Gaia Gaudi», Comedy, 21.2., Kronenzentrum

Kaiserslautern

Biedermann und die Brandstifter, T von Max Frisch, 8.2., 14.2. und 19.2., Pfalztheater

Karlsruhe

Signers Koffer, Film von Peter Liechti, 7.2., Kinemathek

Hans im Glück, Film von Peter Liechti, 9./13.2., Kinemathek

Das Summen der Insekten, Doku von Peter Liechti, 19.2., Kinemathek

Vaters Garten, Doku von Peter Liechti, 23.2. und 28.2., Kinemathek

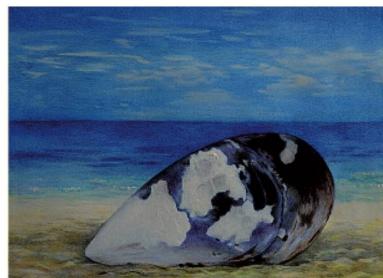
Ladenburg

Christoph Steiners Escape Argot, Jazz (K), 3.5., Leicht & Selig

Mainz

Christoph Steiners Escape Argot, Jazz (K), 3.5., Atelier Schauder

München



Sven Hartmann, Strandgut (A), bis 2.6., Mineralogische Staatssammlung

Emma Kunz u.a., «Weltempfänger» (A), bis 10.3., Lenbachhaus

Teresa Hubbard/Alexander Birchler, «Flora», Filminstallation, 1.3.–24.5., Bayerische Akademie der Schönen Künste

Reutlingen

Steiner & Madaleina, Cheers (K), 4.2., Kulturzentrum franz.K

Rottweil

Trio di Càsola (K), 3.2., Kapuziner

Pforzheim

Gardi Hutter & Co., «Gaia Gaudi», Comedy, 20.2., Kulturhaus Osterfeld

Stuttgart

Bruno Ganz, literarisch-musikalische Reise mit dem Delian Quartett, 8.4., Theaterhaus

Wuppertal

Müllers Marionettentheater präsentiert im Februar das Märchen «Die Schneekönigin», Elberfeld

Auf Tournee: Stephan Eicher, Martin Suter, Black Sea Dahu und Hazel Brugger

Stephan Eicher & Martin Suter treten mit ihrem literarisch-musikalischen Programm «Song Book» am 17.3. in Frankfurt (Mozart-Saal), am 19.3. in Köln (Theater am Tanzbrunnen), am 20.3. in Hamburg (Kleine Laeiszhalle), am 21.3. in Berlin (Universität der Künste) und am 22.3. in München (BMW Welt) auf.

Die Band **Black Sea Dahu** tritt am 5.2. in Mainz (Kulturclub Schonschön), am 6.2. in Leipzig (UT Connewitz), am 7.2. in Dresden (Thalia Cinema), am 8.2. in Erfurt (Franz Mehlhos), am 9.2. in Magdeburg (Volksbad Buckau) und am 10.2. in Berlin (Am Wriezener Bahnhof) auf.



Die Gewinnerin des deutschen Kleinkunstpreises **Hazel Brugger** gastiert mit ihrem zweiten Soloprogramm «Tropical» in folgenden Städten Deutschlands: am 19./20.2. in Baienfurt (Hoftheater), am 17.3. in Aachen (Audi max), am 5.4. in Tübingen (Kino Museum), am 10.4. in Leipzig (Haus Leipzig), am 14.4. in Erfurt (Alte Oper), am 3.5. in Marburg (Erwin-Piscator-Haus), am 4./5.5. in Hannover (Pavillon), am 23.5. in Nürnberg (Serenadenhof), am 24.5. in Bamberg (Konzerthalle), am 25.5. in Coburg (Kongresshaus Rosengarten), am 26.5. in Ludwigsburg (Scala), am 1.6. in Freiburg (Paulussaal), am 3.6. in München (Circus Krone), am 6.6. in Ratingen (Zelt Am Grünen See), am 7.6. in Krefeld (Seidenweberhaus), am 20.9. in Schwerin (Capitol), am 21.9. in Rostock (Moya), am 22.9. in Potsdam (Waschhaus) und am 26.9. in Essen (Weststadthalle).



Berlin: Grusswort des Botschafters

Liebe Leserinnen und Leser der Schweizer Revue

Noch vor kurzem hielt ich eine Ausgabe der «Schweizer Revue» in Yangon (Myanmar) in der Hand – heute schreibe ich Ihnen aus Berlin. Nachdem meine Vorgängerin Christine Schraner Burgener zur UNO-Sondergesandten für Myanmar ernannt worden war, erfolgte der Umzug von Asien nach Europa sprichwörtlich im fliegenden Wechsel, und ich startete in Berlin mit «fliegenden Fahnen». Doch inzwischen haben sich meine Ehefrau Colette und ich recht gut in unserer neuen Umgebung eingelebt.

Nach verschiedenen weit entfernten Posten wie Kinshasa, Buenos Aires, New York und Yangon geniessen wir es, in Europa näher bei der Familie zu sein.

Mein Ziel während der kommenden Jahre ist es, die Präsenz der Schweiz in Deutschland weiter zu stärken und unsere Beziehungen mit unserem mit Abstand wichtigsten Partnerland zu vertiefen und zu verbreitern. Die Schweiz geniesst in Deutschland einen guten Ruf, und ich sehe als meine Aufgabe, alles daran zu setzen, dass es so bleibt. Ich kann dabei glücklicherweise auf ein sehr gut aufgestelltes Botschaftsteam sowie auf ausgezeichnete und motivierte General- und Honorarkonsuln in ganz Deutschland zählen. Unter dem Motto «Die Schweiz: Traditionell innovativ» will ich unser Land als modernes Gemeinwesen präsentieren, das in seinen Traditionen wie direkte Demokratie und Föderalismus verwurzelt bleibt, aber gleichzeitig stets offen für Neues war und ist. Innovation setzt Investition in Bildung und Forschung voraus. Unser duales Bildungssystem, welches sowohl gut ausgebildete Fachkräfte als auch Spitzenleistungen in der Technologie hervorbringt, bildet einen Schlüssel für unseren Erfolg. Tragen wir Sorge dazu!



Seit Ende August 2018 ist Dr. Paul R. Seger als Schweizerischer Botschafter in der Bundesrepublik Deutschland akkreditiert

Offen für Neues zu sein, heisst auch offen zu sein für Europa und die Welt. Unsere Volkswirtschaft ist eine der international am meisten vernetzten. Wir verdanken unseren Wohlstand wesentlich dem Außenhandel, mit dem wir fast jeden zweiten Franken unseres Volkseinkommens erwirtschaften. Deutschland und Europa bleiben unsere wichtigsten Partner. Wir haben daher ein grosses Eigeninteresse an geordneten, berechenbaren und zukunftsgerichteten Beziehungen mit der EU. Die Diskussion um das institutionelle Rahmenabkommen, welches der Bundesrat am 7. Dezember vorgestellt hat, wird zeigen, ob wir bereit sind, über dieses breite Beziehungsnetz mit der EU ein übergreifendes Dach zu spannen. Ich wünsche mir daher für dieses Jahr eine aktive Debatte, welche sachlich bleibt und das übergeordnete Ganze im Blick behält.

2019 wird uns auch innenpolitisch viel Neues bringen: Wir haben eine neue Zusammensetzung des Bun-

desrates und im Oktober finden die Gesamterneuerungswahlen des Parlaments statt. Ich ermuntere Sie alle, aktiv am politischen Geschehen der Schweiz teilzunehmen, denn unsere direkte Demokratie lebt wesentlich vom Interesse und der Beteiligung ihrer Bürgerinnen und Bürger. Engagieren wir uns also als Genossenschafter für unsere Eidgenossenschaft!

Zum Schluss erlaube ich mir, Ihnen einen Neujahrsvorsatz mitzugeben, den ich aus Myanmar mitgenommen habe: Schenken Sie jeden Tag irgendeiner Person eine Sekunde ein Lächeln! Das kostet Sie nichts, aber Sie spenden jemandem einen kurzen, aber wichtigen freudigen Lichtblick. Bei acht Millarden Menschen ergäbe das zeitlich aneinandergereiht ein Lächeln bis ins Jahr 2310. Wären das nicht schöne Aussichten?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Frohsinn und hoffe, dass Sie gut ins 2019 hinübergerutscht sind!

Ihr Dr. Paul R. Seger
Schweizerischer Botschafter



SOLISWISS BIETET ANGEBOTE RUND UMS LEBEN, ARBEITEN UND REISEN IM AUSLAND. ALLE DIENSTLEISTUNGEN AUF UNSERER WEBSITE. WIR BERATEN SIE KOSTENLOS, UNABHÄNGIG UND UNVERBINDLICH!

WWW.SOLISWISS.CH INFO@SOLISWISS.CH

Freiburg: In Beromünster

Seine Sehenswürdigkeiten verleihen Beromünster etwas Einmaliges. Durch einen exzellenten Stadtführer konnten die Mitglieder des Schweizer Vereins Freiburg einige Höhepunkte kennenlernen.

Das im Jahr 1036 von den Grafen von Lenzburg gegründete und heute noch bestehende Kollegiatstift besass bis 1798 weltliche und kirchliche Rechte in einer ausserordentlichen Dichte und galt als eine der reichsten geistlichen Herrschaften auf eidgenössischem Territorium. Einige Stichworte zu seinem kulturellen Reichtum: die 1226 erstmals erwähnte Schule, 1470 der erste datierte Schweizer Buchdruck und eine reiche Musikalien-sammlung mit eigens für das Stift geschriebenen Werken vom Mittelalter bis zur Klassik.

Die Stiftskirche St. Michael ist aus einem frühromanischen Bau hervorgegangen, dessen Proportionen trotz mehrerer Umbauten im Spätmittelalter und im Zeitalter des Barock immer noch erkennbar sind. Kirche und Stiftsbauten bilden ein barockes Gebäudeensemble.

An sieben Hörstationen entlang des Beromünster-Radiowegs wird die bewegte Geschichte um den Sender erzählt und hörbar gemacht.

Die teilnehmenden Vereinsmitglieder lauschten den Stimmen von Radio Beromünster, und so manche Erinnerung wurde wach. Beeindruckend, was Beromünster alles zu bieten hat.

RUTH ZIEGLER-VON ALLMEN

Schweizer Pass oder Identitätskarte erneuern

Kann ich als Grenzgänger die biometrischen Daten bei der nächstgelegenen Passstelle in der Schweiz erfassen lassen? Ist es möglich, meine Daten anlässlich meiner nächsten Schweizer Reise aufnehmen zu lassen? Kann

ich eventuell eine schweizerische Vertretung in einem anderen Land zu diesem Zweck aufsuchen? Immer wieder stellen unsere Leser diese Fragen. Hier die Antwort der Schweizerischen Botschaft in Berlin.



Wenn die gewünschte Passstelle über die Kapazitäten verfügt, kann sie Ihnen mit einer Ausnahmeregelung entgegenkommen. So wird es gemacht:

Bestellen Sie die Ausweise immer bei der Vertretung, bei der Sie angemeldet sind. Bitte gehen Sie wie folgt vor:

■ 1. Beantragen Sie Ihren neuen Ausweis über die Webseite www.schweizerpass.ch oder telefonisch bei Ihrer Vertretung, wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben.

■ 2. Füllen Sie im Feld «Vertretung» den Ort des Generalkonsulats oder der Botschaft ein, wo Sie angemeldet sind.

■ 3. Schreiben Sie in der Rubrik «Bemerkungen» den Namen und Ort des Kantonalen Passbüros in der Schweiz oder der Schweizer Vertretung im Ausland, wo Sie Ihre biometrischen Daten erfassen lassen wollen.

■ 4. Warten Sie, bis Sie von Ihrer Schweizerischen Vertretung kontaktiert werden und Instruktionen erhalten.

- 5. Sobald Sie von der Vertretung dazu aufgefordert werden, vereinbaren Sie einen Termin beim gewünschten Erfassungszentrum.
- 6. Sprechen Sie am vereinbarten Termin persönlich zur Erfassung der biometrischen Daten bei der Passstelle vor.

Bitte beachten Sie:

Es ist nicht zulässig, direkt bei einem Passbüro in der Schweiz oder einer anderen Vertretung im Ausland einen Ausweis zu beantragen.

Sie können nur mit vorgängiger Zustimmung und einem vereinbarten Termin die biometrischen Daten erfassen lassen.

Die Kantonalen Passämter senden die neuen Ausweise nicht an eine Privatadresse im Ausland. Sie können für die ausserordentliche Dienstleistung eine zusätzliche Gebühr in Rechnung stellen.

SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH VON MÜNCHEN UND STUTTGART

ALLGÄU

NHG-Gruppe Allgäu – Präsident: Alexander Gartmann, Tel. 0831/6 83 36
E-Mail: ThomasGartmann@web.de

AUGSBURG

Schweizerverein «Helvetia» Augsburg – Präsident: Joachim Güller
Tel. 0821/70 99 85, E-Mail: schweizer-verein-augsburg@hotmail.de

FREIBURG i.Br.

Schweizer Verein Freiburg i.Br. e.V. – Präsidentin: Ruth Ziegler-von Allmen
Tel. 07661/48 42, E-Mail: G-R.Ziegler@t-online.de

GRENZACH-WYHLEN

Schweizer Kolonie Grenzach – Präsidentin: Verena Hafner
Tel. 07624/90 97 74, E-Mail: hafner-pflug@t-online.de

JESTETTEN

Schweizerverein «Helvetia» Jestetten und Umgebung
Präsident: Bruno Auf der Maur, Tel. 07745/89 99

MANNHEIM

Schweizerverein «Helvetia» Mannheim – Präsidentin: Beatrice Ratai
Tel. 0634/49 54 68, E-Mail: trice56@gmx.net

MÜNCHEN

Schweizer Verein München e.V. – Präsidentin: Adelheid Wälti
Geschäftsstelle: Tel. 089/33 37 32, E-Mail: schweizervereinmuenchef@t-online.de

Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub e.V. München

Präsidentin: Monika Oberndorfer, Tel. 0151/14 26 49 26
E-Mail: info@sdwm.de

NÜRNBERG

Schweizer Verein Nürnberg – Präsidentin: Verena Fenske-Gmür
Tel. 0911/6 49 46 78, E-Mail: Verena.Fenske@web.de

ORTENAU

Schweizerverein Ortenau – Präsidentin: Silvia Berger
Tel. 07802/7 04 52 60, E-Mail: mail@schweizerverein-ortenau.de

PFORZHEIM

Schweizer Gesellschaft Pforzheim – Präsidentin: Brigitte Leich
Tel. 07252/97 55 66, E-Mail: schweizer-gesellschaft-pforzheim@gmx.de

WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

RAVENSBURG

Schweizer Verein «Helvetia» Ravensburg – Präsidentin: Brigitte Schaal-König
Tel. 0751/3 62 24 16, E-Mail: b.schaalkoenig@bueroschaal.de

REUTLINGEN

Schweizerverein «Helvetia» Reutlingen e.V. – Präsidentin: Ilse Brüllinger
Tel. 07123/3 17 04, E-Mail: schweizerverein-reutlingen@web.de

STUTTGART

Schweizer Gesellschaft Stuttgart – Präsident: Martin A. Obrecht
Tel. 01573/4 71 61 55, E-Mail: obrecht@schweizer-gesellschaft-stuttgart.de

Schweizer Schützenverein Stuttgart – Präsident: Marc Schumacher
Tel. 0711/24 63 30, E-Mail: info@ssv-stuttgart.de

Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub Baden-Württemberg
Präsident: Manfred Rüdisüli, Stellvertreter: Walter Johannes Steyer
E-Mail: info@sdwbw.de

ULM

Schweizerverein Ulm/Neu-Ulm – Präsidentin: Gabriela Marti
Tel. 0731/5 67 82, E-Mail: Gabriela.marti@web.de

Ortenau: 10 Jahre jung

Der Schweizer Verein Ortenau feierte sein zehnjähriges Jubiläum. Präsidentin Silvia Berger durfte am 6. Oktober rund achtzig Gäste im Foyer des Hotel Vier Jahreszeiten im malerischen Durbach begrüßen. Viele Gäste waren von weit angereist. Jean-Marie Minck von der Société Helvetica de Bienfaisance scheute den Weg von seinem Wohnort bei Paris in die Ortenau nicht. Auch ehemalige Präsidenten der Schweizer Vereine Mannheim und Stuttgart sowie Mitglieder vom Club Suisse de Strasbourg, aber auch viele in der Ortenau lebende deutsche und Schweizer Gäste beeindruckten den Jubilar mit ihrem Kommen. Nach einem launigen Begrüßungswort von Konsul Roland Alphonse Grüter vom Generalkonsulat Stuttgart, der außerdem auch einen feinen Schweizer Weisswein zum Aperitif mitgebracht hatte, ging es unter den Klängen der Ländler Chutze, einem Schwyzerörgeliquartett aus dem Emmental, in den festlichen Saal. Das traurig lustige Stück vom Cervelat, der nie einer sein wollte, wurde von unserer Präsidentin stilvoll vorgestellt. Nach der Vorspeise begeisterte ein Mitglied aus den eigenen Reihen, die Musicalsängerin Jasmin Loch, mit Liedern aus beliebten Musicals und frivolen Stücken die Gäste. Ein weiterer Höhepunkt war «Ursula von Rätin», zum Leben erweckt von Conny Fritzsche, einer studierten Puppenspielerin aus Dresden. Die «von Rätin», eine adelige Ratte, zog mit spritzigen, hintergründigen und sinnigen Worten in verschiedenen Dialekten das Publikum in Bann. Nach einem sündhaften Nachtisch nahm Silvia Berger noch einmal das Mikrofon in die Hand und sang begleitet von den Ländler Chutze Schweizer Volkslieder, wobei mancher hingebungsvoll mitsang. Danach wurde auch das Tanzbein geschwungen, lebhafte Gespräche in Schwyzerdütsch, Französisch und auch Italienisch geführt. Ein wirklich gelungener Abend, der für einige Gäste erst so gegen drei Uhr in der Früh zu Ende ging.

HERMANN LÖGLER

München: 170 Jahre Schweizer Verein



Zum Fest ein eigens für den Schweizer Verein München komponiertes Lied: Präsidentin Adelheid Wälti bedankt sich bei dem Sänger und Komponisten David Lang

Am 25. November 1848 trafen sich in München 24 Schweizer (Künstler und Gelehrte) und gaben sich Statuten, die mit folgenden Worten eingeleitet wurden: «In München anwesende Schweizer treten zu einer Gesellschaft zusammen, die den Zweck hat, schweizerischen Sinn und Geselligkeit zu pflegen sowie hilfsbedürftige Landsleute zu unterstützen.»

Am 25. November 2018 kamen in Erinnerung an diese Statuten rund 130 Personen ins Schweizer Haus in Münchens Leopoldstrasse, um in geselliger Runde den 170. Geburtstag des Vereins zu feiern. Nicht nur viele Vereinsmitglieder waren der Einladung gefolgt, auch Generalkonsul Markus Thür sowie Konsulin Sandra Chawla-Ganteben gaben uns die Ehre. Unter den Gästen waren auch Vertreter von Schweizervereinen aus Berlin, Stuttgart, Mannheim und Augsburg, sowie der Vizepräsident der ASO Deutschland, Max Hausammann.

Es gab einen unterhaltsamen Blick in die Geschichte des Vereins und einen zuversichtlichen Ausblick in die Zukunft.

Da die Chronik des Vereins von 1998 leider seit Jahren vergriffen ist, wurde sie rechtzeitig zum Geburtstag neu aufgelegt. Das neue Buch würdigt zusätzlich zum unveränderten Inhalt von 1998 u.a. das wichtige Wirken der ehemaligen Präsidenten Tino Walz und Stefan Frauenlob und beschreibt das Vereinsleben in den zwanzig Jahren nach 1998. Dieses Buch konnten alle Geburtstagsgäste gleich mitnehmen – zusammen mit einer Süßigkeit, die in Flawil speziell für diesen Anlass hergestellt wurde. Alle Vereinsmitglieder bekamen das Buch kostenlos zugesandt – man kann es außerdem im Buchhandel oder direkt beim Verlag 5Seen (www.verlag-5seen.de) erwerben.

Den krönenden Abschluss der Geburtstagsfeier bildete der Auftritt des Schweizer Komponisten und Pianisten David Lang, der speziell zum 170. Geburtstag ein Lied für den Verein komponiert hatte, das mit grossem Applaus bedacht wurde und das inzwischen auch als Live-Mitschnitt auf Youtube zu hören und zu sehen ist (Youtube/Schweizer Verein München).

ADELHEID WÄLTI

SEIDENSTICKER
COACHINGANDCONSULTING

Professionelles Coaching in Berlin, Mundart oder Schriftdeutsch. Sie sind herzlich willkommen zu einer honorarfreien Sitzung. Frauke Seidensticker, Tel (0049) 30 7889 3219, info@seidenstickercc.eu

Wiesbaden: Wurst und Käse

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr – ausser in den hessischen Ferien – trifft sich der Schweizer Verein Wiesbaden im Restaurant Sombrero Latino in Wiesbaden. Zu den eidgenössischen Abstimmungsterminen findet jeweils ein bis zwei Wochen vorher der Polit-Talk mit Lisa Faller, Studentin der Politikwissenschaft, statt.

■ Sonntag, 3. Februar um 11 Uhr: Neujahrsempfang der Schweizer Gesellschaft Frankfurt zusammen mit dem Schweizer Verein Wiesbaden und dem Generalkonsulat Frankfurt unter der Teilnahme des neuen Schweizer Botschafters Dr. Paul Seger und des Generalkonsuls Dr. Urs Hammer

■ Samstag, 23. Februar ab 17 Uhr: Raclette-Essen im Klubhaus des Schwimmclub Wiesbaden 1911 in Schierstein

■ Sonntag im Juni: Fronleichnamsausflug in die Umgebung

■ Sonntag, 28. Juli: Bundesfeier mit Cervelat und «Bratwürscht» bei der Grillhütte in Hattenheim

■ August und September: Treffen an der Rheingauer Weinwoche und am Weinfest in Mainz

■ Samstag, 30. November: Weihnachtsfeier

Informationen und weitere Termine entnehmen Sie der Homepage www.schweizer-verein-wiesbaden.de

YVONNE M. DIFFENHARD

Mittelhessen: Laternenführung

Der letzte Ausflug des Schweizervereins Mittelhessen im vergangenen Jahr führte in das wunderschöne Fachwerkstädtchen Ortenberg-Wetterau. Hans Schwab hat die Mitglieder mit seiner unterhaltsamen Laternenführung durch die Altstadt verzaubert.

Seit 2005 zeigt die Stadt Ortenberg Scherenschnitte von Albert Völk in den Strassenlaternen der Altstadt. Die Motive erzählen von der Geschichte, von Persönlichkeiten und Sonderlingen der Stadt sowie von historischen Ereignissen, örtlichen Begebenheiten, von heimlichen, unheimlichen, kuriosen und liebenswerten Anekdoten.

Zum Aufwärmen überraschte uns Ronka mit warmem Apfelsaft und selbstgemachten Häppchen. Von Hans gab es die passende musikalische Unterhaltung.

Den Abschluss bildete ein feines Essen im Gasthaus «Geisterhaus». Dort unterhielten uns erneut Hans und Ronka mit Musik von Mani Matter bis zu den Bossbuebe. Ganz besonders in-



teressant war die Darbietung von Ronka Nickel auf der singenden Säge.

■ Dienstag, 19. Februar, 19 Uhr: Fondue Abend: Wir treffen uns im Restaurant Justus in Giessen zu einem gemütlichen Chäs Fondue-Abend. Wir bitten um Anmeldung entweder beim Präsidenten oder bei Stefanie von Ah und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Dieser Anlass wird den monatlichen Stammtisch für den Monat Februar im Justus ersetzen.

ELKE SCHWYZER

Scherenschnitte von Albert Völk zieren die Laternen von Ortenberg.

Frankfurt: Neujahrsempfang

Sonntag, 3. Februar 2019 um 11 Uhr: Neujahrsempfang der Schweizer Gesellschaft Frankfurt zusammen mit dem Schweizer Verein Wiesbaden und dem Generalkonsulat Frankfurt unter der Teilnahme des neuen Schweizer

Botschafters Dr. Paul Seger und des Generalkonsuls Dr. Urs Hammer.

Interessierte melden sich beim Präsidenten Jürgen Kaufmann, Frankfurt oder bei der Präsidentin Yvonne M. Diffenhard, Wiesbaden unter www.sgffm.de oder www.schweizer-verein-wiesbaden.de

SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH VON FRANKFURT

AACHEN

Schweizer Club Aachen e.V. – Stv. Präsidentin: Marisa Broggini
Tel. 02407/95 39 75 55, E-Mail: info@schweizerclubaachen.de

BAD OENHAUSEN

Schweizer Verein Ostwestfalen-Lippe e.V. – Präsidentin: Silke Schlegel
Tel. 05221/61 58 26, E-Mail: silkeschle@ao.de

DÜREN

Schweizer Schützenverein Düren – Präsident: Roland Gfeller
Tel. 02446/91 11 00, E-Mail: r.gfeller@t-online.de

DÜSSELDORF

Schweizerverein Düsseldorf – Präsidentin: Anne Schulte
Tel. 02102/4 16 12, E-Mail: acgschulte@t-online.de
Deutsch-Schweizerische Wirtschaftsvereinigung zu Düsseldorf e.V.

Vorsitzender: Dr. Thomas Schmitz, Tel. 0211/71 79 33 90, www.dswev.de

ESSEN

Schweizer Verein Essen-Ruhr und Umgebung e.V. – Präsident: Frank Wyrsch

Tel. 0208/59 18 43, E-Mail: wyrsch-sanitaer-heizung@arcor.de
FRANKFURT A.M.

Schweizer Gesellschaft Frankfurt – Präsident: Dr. Jürgen Kaufmann
Tel. 069/69 59 70 11, E-Mail: juergen.kaufmann@sgffm.de

Schweizer Schützen Frankfurt – Präsident: Wolfgang Kasper
Tel. 06133/50 93 90, wolfgang.kasper@skyglider.net

GIESSEN

Schweizerverein Mittelhessen – Präsident: Hans-Peter Schwizer
Tel. 06408/50 19 48, E-Mail: schwizer@swissmail.org

KASSEL

Schweizer Club Kassel – Präsident: Reinhard Süess
Tel./Fax 05662/32 12, E-Mail: r.sueess@t-online.de

KOBLENZ

Schweizer Club Rhein-Lahn – Präsident: André Kurt
Tel. 06431/9 77 90, E-Mail: a.kurt@ds-messwerkzeuge.de

WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

LUDWIGSHAFEN

Schweizer Verein «Helvetia» Ludwigshafen – Präsidentin: Annelies Lutz-Güpfert
Tel. 06353/31 48, E-Mail: Lutz-guepfert@t-online.de

MÜNSTER

Schweizer Treffen Münster/Westfalen – Präsident: Karl-Heinz Binggeli
Tel. 02554/89 61, E-Mail: khbinggeli@gmx.ch

SAARBRÜCKEN

Vereinigung der Schweizer im Saarland – Präsidentin: Anna Blass
Tel. 0681/39 73 36

SIEGEN

Schweizer Club Siegen und Umgebung – Präsidentin: Dr. Verena Lüttel
Tel. 0271/8 15 87, E-Mail: verena-luettel@t-online.de

WIESBADEN

Schweizer Verein für Wiesbaden und Umgebung
Präsidentin: Yvonne M. Diffenhard
Tel. 0179/2 32 12 34, E-Mail: YvonneDiffenhard@hotmail.com

Aachen: An den Bienenstöcken

Interessierte Schweizerinnen und Schweizer können den Schweizer Club Aachen gerne als Gäste kennenlernen, um sich mal wieder im heimischen Dialekt zu unterhalten und Erfahrungen auszutauschen. Interessiert? Dann melden Sie sich bei der stellvertretenden Präsidentin Marisa Broggini (s. S. VI unten).

- 17. März: Besuch von Hazel Bruggers Comedy-Programm TROPICAL. Die Gewinnerin des deutschen Kleinkunstpreises 2017 gastiert im Audimax.
- 30. März: Mitgliederversammlung, die wir mit Humor auflockern werden.
- 11. oder 12. Mai: Draisinen-Fahrt ab Bahnhof Kalterherberg-Leykau. Ge-

meinsam wollen wir die alte Bahnstrecke befahren.

- 5. Juni: Bienen-Treff in Brand. Nach dem Besuch der Bienenstöcke eines unserer Mitglieder wird uns ein Film zum Thema weitere Einblicke in die Eigenarten dieser für uns sehr wichtigen Insekten vermitteln.
- 3. August: Augustfeier (vorläufiger Termin)

Wir begehen unseren Nationalfeiertag mit gegrillten Cervelats und Salaten. Bei der Grillhütte ist ein Kinderspielplatz und viel Platz; der Ort ist deshalb auch für Kinder sehr gut geeignet.

Weitere Infos und Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen per E-Mail oder Telefon (s. S. VI unten).

MARISA BROGGINI

Kassel: Offen für Gäste

Wer möchte die Aktivitäten des Schweizer Clubs Kassel kennenlernen? Schweizer Freunde und Freunde der Schweiz sind herzlich eingeladen, bei uns einmal unverbindlich reinzuschnuppern. Erste Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.schweizer-club-kassel.de.

Gern hören wir von Ihnen (Kontakt s. Vereinsverzeichnis S. VI unten).

- Donnerstag, 14. Februar um 19 Uhr: Generalversammlung mit Wahlen. Die Mitglieder des Schweizer Clubs Kassel treffen sich im Restaurant Prinzenquelle zur Generalversammlung. An diesem Abend wird unter anderem ein neuer Vorstand gewählt. Vor Beginn der GV sind die Mitglieder zu einem Apéro eingeladen.

REINHARD SÜESS

Osnabrück: Igelschutz im Bohmte

Schweizer Verein Osnabrück lädt Mitglieder und neugierige Gäste herzlich zu seinen Veranstaltungen ein.

- Samstag, 2. März um 17.30 Uhr: Generalversammlung mit Raclette-Essen im Schreberstübchen.
- 7. April: Führung durch das weltweit einzige Igelmuseum in Bohmte mit tausenden Ausstellungsstücken und weiteren ztausend Sammelstücken im Archiv. Tierschützer erhalten Informationen, wie sie dem streng geschützten Tier das Leben leichter machen und damit sein Überleben sichern können. Anschliessend Kaffeetrinken.
- 5. Mai: Tagesausflug zum Zollverein in Essen (Weltkulturerbe) mit Führung. Dieser Ausflug ist auf zwanzig Personen begrenzt. Die Nachbarvereine sind wie immer herzlich eingeladen mitzumachen.
- 17. Juni: Unterirdischer Solegang in Bad Rothenfelde mit anschliessendem Spargelessen
- Ende Juni: Velotour durchs Münsterland mit den Münsteraner Eidgenossen
- Führung durch den Hof Kolkmeier in Atter

Während des Jahres kommen weitere Veranstaltungen hinzu, denn wir lassen uns gerne durch aktuelle Events inspirieren. Und wir freuen uns über interessante Hinweise, denn wir können natürlich nicht alles wissen. Bitte kontaktieren Sie mich telefonisch oder per E-Mail.

ELISABETH MICHEL

SCHWEIZER VEREINE IM KONSULARBEREICH DER SCHWEIZERISCHEN BOTSCHAFT BERLIN

BERLIN
Schweizer Verein Berlin – Präsident: Matthias Zimmermann
Tel. 030/44 04 82 00, E-Mail: m.zimmermann@schweizer-verein-berlin.de
Schweizerische Wohltätigkeitsgesellschaft Berlin e.V.
Präsidentin: Trudy Brun-Walz
Tel.: 030/4 02 56 59, E-Mail: t.brun-walz@gmx.de

BRAUNSCHWEIG
Schweizer Verein Braunschweig – Präsidentin: Martina Luderer
Tel. 05307/20 44 68, E-Mail: vorstand@schweizer-verein-braunschweig.de

BREMEN
Schweizer Verein «Rütti» Bremen – Präsidentin: Helen Wischhusen-Stamm
Tel. 0421/3 46 91 57, E-Mail: helen.wischhusen@web.de

DRESDEN
Schweizer Verein Dresden – Präsidentin: Silvia Tröster
Tel. 0351/2 51 58 76, E-Mail: info@troester-tours.de
Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. – Präsident: Björn-Markus Bennert
Tel. 0351/3 18 81 21, E-Mail: bennert@sdwc.de

HAMBURG
Schweizer Verein «Helvetia» – Präsidentin: Annemarie Tromp
Tel. 0174/4 59 15 76, E-Mail: annemarie.tromp@schweizerverein-hamburg.de

HANNOVER
Schweizer Verein Hannover – Präsidentin: Beatrix Reinecke
Tel. 0511/6 04 28 15, E-Mail: schweizerverein-h@web.de

WWW.ASO-DEUTSCHLAND.DE

LEIPZIG
Schweizer Club Leipzig u. Umgebung – Präsident: Urs Meyer
Tel. 0178/4 18 67 94, E-Mail: ursm1977@gmail.com

OSNABRÜCK
Schweizer Verein Osnabrück e.V. – Präsidentin: Elisabeth Michel
Tel. 0541/4 83 36, E-Mail: elisabeth.michel@osnnet.de

SCHLESWIG-HOLSTEIN
Schweizer Verein Schleswig-Holstein – Präsident: Martin Abächerli
Tel. 0159/03 86 30 54, E-Mail: m.abaecherli@schweizerverein-sh.de

PRÄKTISCHE INFORMATIONEN

SCHWEIZER VERTRETUNGEN IN DEUTSCHLAND: Die Adressen der Schweizer Botschaft und der Generalkonsulate finden sich im Internet auf www.eda.admin.ch – Klick aufs Menü «Vertretungen»

REDAKTION DER REGIONALSEITEN UND INSERATEVERKAUF:
Monika Uwer-Zürcher, Tel. 03379/37 42 22, E-Mail: monikauwer@gmx.de

Nächste Regionalausgabe

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
2/19	13.2.	28.3.
3/19	10.4.	28.5.
5/19	15.8.	26.9.

Die Nummern 4 und 6 erscheinen ohne Regionalteil.

Auslandschweizer-Organisation (ASO-) Deutschland

Präsidentin: Annemarie Tromp
Trittauer Amtsweg 19, 22179 Hamburg
Tel. 0174/4 59 15 76, www.ASO-Deutschland.de
E-Mail: annemarie.tromp@aso-deutschland.de
Die ASO-Deutschland ist ein gemeinnütziger Verein.

Dresden: Kinder sind willkommen

Liebe Leser

Ich freue mich über jeden Neu-Sachsen aus der Schweiz, der sich bei mir meldet. Der Schweizer Verein Dresden hat einige junge Familien als Mitglieder, und wir freuen uns sehr über die vielen Kinder, denen wir natürlich besondere Attraktionen anbieten. Der Höhepunkt für Kinder bleibt unsere Santiglaus/Samichlausfeier mit Waldweihnacht am 7. Dezember 2019: Da treffen wir uns in der Dresdner Heide – der Weg ist kinderwagengerecht – zu einem kleinen Spaziergang zum Waldtiergehege im Albertpark. Dort füttern wir die Tiere, die genauso gerne beschenkt werden wie wir, besonders wenn es so kalt ist. Wenn das Glöcklein läutet, versammeln wir uns in der Schutzhütte, wo der Santiglaus uns die Legende von Heiligen Nikolaus erzählt und dann die Kinder beschenkt mit «Öpfel, Nüss und Biire» und sich sehr freut, wenn ihm die Kinder ein Lied oder einen Vers vortragen. Danach wärmen wir uns im gemütlichen Fischhaus bei heis-

ser Schoggi und selbstgebackenen Grittibänzen/Grättimannen und mit dem anschliessendem feinem Znacht auf.

Die Jahreshauptversammlung am 2. März, der Raclette-Plausch am 6. April und die Bundesfeier am 3. August bei unserem Berner Wirt Godi im «Boselblick» sind besonders geeignet für Neugierige, die einfach mal in den Verein hineinschnuppern möchten. Beim Raclette-Plausch verputzen wir übrigens den herrlichen Käse, den wir Dresdner als Gastgeberverein von der Auslandschweizer Organisation (ASO) Deutschland als Dank für das Ausrichten der grossen Tagung im Mai 2018 erhalten haben.

Für die Sportlichen ist die traditionelle Velo-tour am 25. Mai ein heißer Tipp. Zum Schluss gibt es Werners legendären Wurstsalat.

Besonders beliebt sind die liebevoll vorbereiteten Wanderungen mit Picknick an einem besonders lauschigen Plätzchen in der Lausitz am 15. Juni und in der Sächsischen Schweiz am 7. Sep-

tember mit Schoggiverkostung bei «Adoratio», einer kleinen, feinen und sehr besonderen Chocolaterie, die klar beweist, dass die Sachsen den Schweizer Chocolatiers schwer Konkurrenz machen. Kommt und probiert!

Das beliebte Kegeln am 5. Oktober organisiert in altbewährter Manier unser Ehrenpräsident Werner Hahn in Weixdorf/Dresden. Da werden Ratten geschoben und selbstverständlich gibt es eine Preisverleihung.

Unser Mitglied Uwe Zurbriggen, ein ausgesprochener Whiskykenner, wird uns bei einer Whiskyverkostung am 9. November in die Geheimnisse dieser besonderen «Wässerchen» einweihen.

Seid ihr alle gluschtig geworden? Details erfahrt ihr und im Internet oder über mich.

SILVIA TRÖSTER

Unser Jobangebot

WEBAGENTUR.ch

Schwiizerdütsch Telefonist/in gesucht

Auf diesem Weg suchen wir nach einem Telefonisten, welcher Termine vereinbart für unsere Webberater in der gesamten Deutschschweiz.

2500 Webseiten für Kleinbetriebe haben wir bereits erstellt. Helfen Sie mit, weitere Unternehmen von unseren preiswerten Angeboten zu überzeugen und einen kostenlosen Termin mit uns wahrzunehmen.

Bewerben Sie sich telefonisch oder schriftlich bei uns:

 www.webagentur.ch  044 504 26 00  job@webagentur.ch

Sie bringen mit:

- Einfühlungsvermögen und Überzeugungstalent
- Selbstständige und pflichtbewusste Arbeitsweise
- Ideales Alter: zwischen 30 und 60 jährig

Wir bieten Ihnen:

- Endlich wieder Schwiizerdütsch reden!
- Flexibles Pensum zwischen 40-80%
- Arbeit von zu Hause über Telefonsoftware
- Fixe Entlohnung plus Erfolgshonorar

Stefan Hausherr, AG

Gabriel Hauser, BE

Simone Zuberbühler, SG

Jari Müller, LU

Lea Moser, ZH

Nicolas Häseli, BS/BL

